

Formgehölze setzen Akzente



Ob streng geschnitten oder verspielt gewachsen: Formgehölze vereinen Natur und Kunst. Und sie sind in jedem Garten, ob gross oder klein, und auch auf Terrassen ein Blickfang.

Formgehölze lassen sich in praktisch jede Form schneiden. Weit verbreitet sind Hecken und geometrische Formen wie Kugeln oder Pyramiden. Mit den entsprechenden Pflanzen und der richtigen Schnitttechnik sind der Fantasie fast keine Grenzen gesetzt.

Die Pflanzenauswahl ist vielfältig. Im Vordergrund stehen immergrüne Pflanzen wie Eiben und Liguster sowie verschiedene Koniferenarten (Zypressen, Föhren). Besonders extravagant sind natürlich auch grössere Bonsais.

Punkto Pflege ist bei den meisten Pflanzen einmal im Jahr ein Schnitt notwendig damit sie ihre Form behalten. Weiterer Pflegeaufwand ist normalerweise nicht notwendig. Insbesondere dann, wenn die Pflanze an einem für sie geeigneten Standort steht und die Erde, respektive das Substrat, den Bedürfnissen entspricht.



Das Gartenjahr

SEPTEMBER

Ein mit Nährstoffen gut versorgter Rasen überwintert besser. Durch Herbstdüngung mit einem kalibetonten Dünger verbessert sich die allgemeine Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten.

OKTOBER

Die Staudenbeete erfahren den letzten Pflegedurchgang. Eine Bodenlockerung sorgt dafür, dass Wasser besser eindringen kann. Zugleich wird aber auch allzu starkes Austrocknen verhindert.

NOVEMBER

Bevor wir uns fast ganz aus dem Garten zurückziehen, kontrollieren wir Pfähle und Bindematerial von früher gepflanzten Bäumen und Sträuchern.

Vor den ersten Frösten sind zudem Pumpen und Aussenleitungen zu entleeren.

DEZEMBER

Vor den Schneefällen ist Herbstlaub vom Rasen zu entfernen, da sich sonst Fäulnisherde bilden.

Im Keller oder in der Garage überwinternde Kübelpflanzen nicht vergessen. Insbesondere ist zu kontrollieren, ob diese von Schädlingen befallen sind.

JANUAR

Die nächste Gartensaison kommt bestimmt. Gibt es Änderungsbedarf in Ihrem Garten?

Gerne beraten wir Sie und machen Ihnen entsprechende Vorschläge.

FEBRUAR

Bei Beeren und Obst Winterspritzungen durchführen, damit überwinternde Schädlinge und Krankheiten eliminiert werden.

MÄRZ

Frühlingserwachen: Sobald es die Witterung zulässt, werden bei Stauden und Gräsern stehengelassene Blütenstände sowie abgestorbene und erfrorrene Pflanzenteile entfernt.



WIR BERATEN Gartengestaltung. Gartenplanung. Flachdachbegrünungen. Pflanzvorschläge. Koordination von Handwerkern in Zusammenhang mit der Gartenanlage. Bewässerungen.

WIR PFLEGEN Schnitтарbeiten. Rabatten- und Rasenpflege. Saisonbepflanzungen. Bodenverbesserungen. Rasensanierungen. Naturrasen. Pflanzenschutz. **WIR ÄNDERN** Gestaltungsideen. Sitzplätze. Sichtschutz. Treppen und Mauern. Biotope. Badeteiche.

WIR LEGEN NEU AN Begrünungen. Bepflanzungen. Beläge. Natursteinarbeiten. Böschungsverbauungen/Hangsicherungen.

Spaltenstein GartenBau AG

Bassersdorferstrasse 50 · Postfach · 8303 Bassersdorf
Tel. 044 838 47 20 · Fax. 044 838 47 21 · info@spaltenstein-gartenbau.ch

Planung · Ausführung · Gartenpflege

Garten

Spaltenstein GartenBau AG



Liebe Gartenfreunde,
liebe Kunden

Für viele Leute ist der Herbst die schönste Jahreszeit. Nach den heissen Sommertagen werden nun die kühleren Tage geschätzt.

Mit dem Wechsel der Jahreszeit haben sich viele Pflanzen ein neues Kleid zugelegt. Zahlreiche Gehölze sorgen mit ihrem orangen, roten oder braunen Herbstgewand für Wärme bis weit in den Spätherbst hinein. Aber auch unzählige Stauden strahlen uns mit ihren Blüten an. Speziell geschätzt werden in der kühleren Jahreszeit auch Gräser. Besonders dekorativ wirken sie, wenn die Eiskristalle vom Raureif auf den zarten Halmen glitzern.

Formgehölze sind für jeden Garten eine optische Bereicherung. Sie sind auch ideal für kleine Gärten und bei engen Platzverhältnissen auf Terrassen und Balkonen. Da die Pflanzen winterhart sind, benötigen sie im Gegensatz zu vielen Kübelpflanzen keinen speziellen Überwinterungsraum. Auch punkto Pflege weisen sie gegenüber den Kübelpflanzen Vorteile auf. Gerne geben wir Ihnen einen kurzen Einblick in dieser Herbstausgabe.

Wie immer wünschen wir viel Vergnügen beim Lesen der Zeitung.

Herzlichst Ihre
SPALTENSTEIN
GARTENBAU AG

W. Sommer
Walter Sommer

Herbstzauber



Die Tage werden nun langsam kürzer, kühler und auch grauer. Die Natur beglückt uns dafür mit einer neuen Pracht.

Manche Bäume und Sträucher, die wir das ganze Jahr kaum wahr nehmen, legen sich im Herbst ein auffälliges goldenes oder rotes Kleid zu. Aber auch die Stauden stehen nicht im Abseits. Vor allem Asternarten gehören zu den Stars des Herbsts und erwärmen uns mit ihren Blüten.

Seit einigen Jahren wird in Zeitschriften intensiv für Reisen nach Nordamerika geworben, um dort den «Indian Summer» bestaunen zu können. Als «Indian Summer» bezeichnet man die Verfärbung der Bäume, die in Nordamerika aufgrund der Artenzusammensetzung der Wälder besonders ausgeprägt ist. Auch bei uns kann die Herbstfärbung wunderschön ausfallen. Und Sie müssen nicht auf eine Jura- oder Voralpenhöhe steigen, um dieses Naturschauspiel zu bewundern. «Indian Summer» ist auch in Ihrem Garten möglich. Bei entsprechender Pflanzenwahl können Sie ihn direkt vor Ihrem Fenster geniessen. Pflanzen mit gelben, orangen und roten Blättern ziehen die Blicke auf sich und senden Wärme aus.



Superstar: Ahorn

Die Zahl der Pflanzenarten mit Herbstfärbung ist gross. Diese stammen meist aus Nordamerika oder Zentralasien. Zu den bekanntesten Pflanzen des Herbstes gehören Ahorne. Neben den einheimischen Arten wie Spitz- oder Bergahorn lassen die fernöstlichen Arten (*Acer japonicum* oder *Acer palmatum*) das Herz jedes Pflanzenliebhabers höher schlagen. Vorteilhaft bei japanischen Ahornen ist zudem, dass es sie in vielen verschiedenen Grössen gibt. Zudem wachsen einige Arten sehr langsam. Weitere beliebte Arten mit rötlicher Färbung sind z.B. Felsenbirne (*Amelanchier lamarckii*), Amberbaum (*Liquidambar styraciflua*), Japanischer Schneebaum (*Viburnum plicatum*) oder der rankende Wilder Wein (*Parthenocissus*).

Die Hitparade der Pflanzen mit gelb oder orange gefärbten Blättern führen an: *Hamamelis mollis* (Zaubernuss), *Cercidiphyllum japonicum* (Katsurabaum) und *Nothofagus antarctica* (Pfennigbuche).

Besonderer Reiz: Gefärbte Rinde

Eine spezielle Augenweide sind Pflanzen, die eine rötliche oder gelbe Rinde aufweisen. In der trüben Winterzeit oder bei Schnee bilden sie einen willkommenen Farbtupfer und Blickfang im Garten. Zu diesen Pflanzen gehören vor allem Hartriegel (*Cornus*). Speziell zu erwähnen wäre auch der Korkflügelstrauch (*Euonymus alatus*) mit seiner verkorkten Rinde.

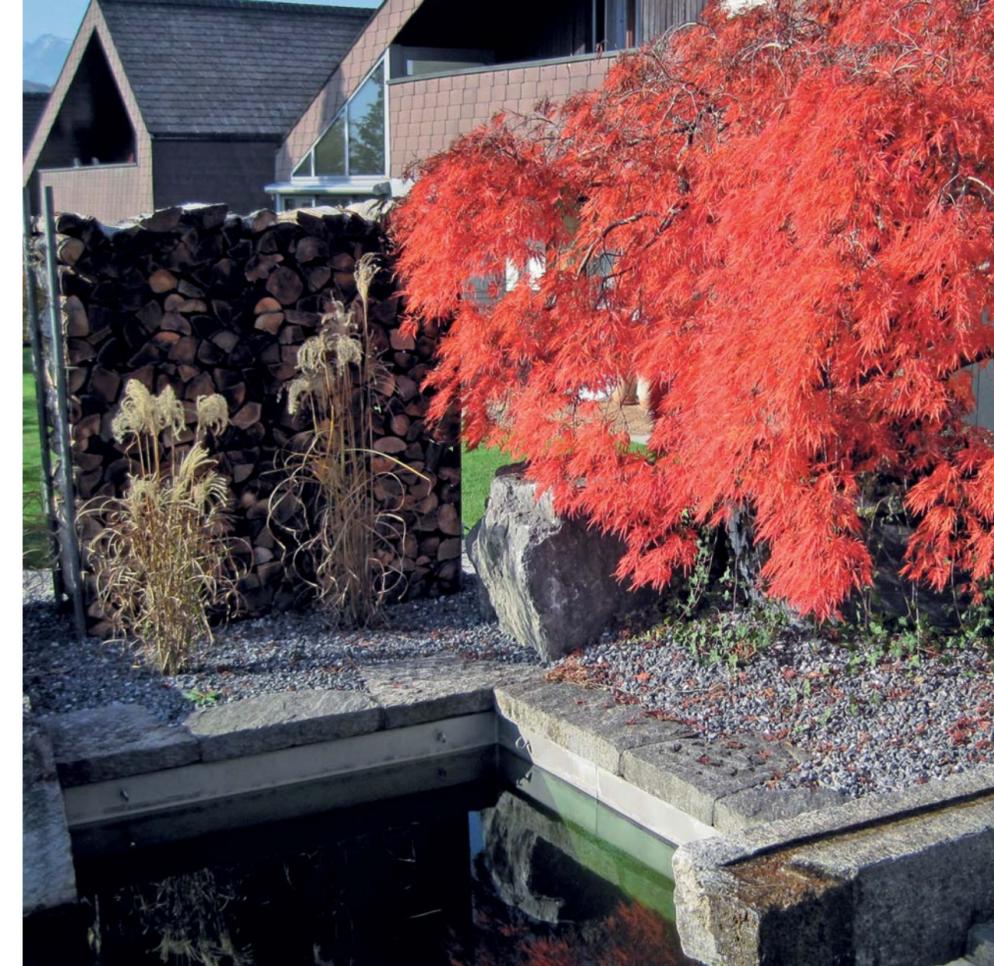
Astern und noch mehr

Was wäre ein Garten ohne die spätblühenden Stauden? Erst durch sie erhalten Gehölze einen entsprechenden Rahmen. Im Vordergrund stehen Herbstaster (*Aster dumosus*), Indianernessel (*Monarda*), Sonnenhut (*Rudbeckia*) und unzählige Chrysanthemen.

Salz in der Suppe

Ziergräser runden die Palette der Herbstpflanzen ab. Sandrohr, Pampasgras oder Chinaschilf erreichen gerade jetzt ihre volle Schönheit. Die Herbstsonne entlockt ihnen die rotbraune bis goldgelbe Farbschattierung. Ziergräser wirken am schönsten in Kombination mit anderen Pflanzen. Sie bringen Struktur und durch ihre Blattform Abwechslung in Rabatten.

Tau und Raureif tragende Gräser zählen zu den schönsten Gartenbildern. Scheint dann noch die Sonne auf die Blätter, ist die Stimmung kaum zu übertreffen.



Immergrüne Pflanzen und Nadelgewächse wirken zwischen kräftigen Farben beruhigend und lassen diese noch leuchtender erscheinen.

Terrassenzauber

Auch auf Balkonen und Terrassen kann eine tolle Herbststimmung herbeigezaubert werden. Die meisten aufgeführten Gehölze wachsen auch in Gefässen sehr gut und lassen sich ausgezeichnet mit Stauden oder einjährigen Pflanzen kombinieren.

Standortansprüche beachten

Alle vorgestellten Pflanzen haben spezielle Standortansprüche. Diese müssen beachtet werden, wenn die Pflanzen über mehrere Jahre hinweg gut gedeihen sollen. Fragen Sie uns, wir kennen diese und auch die Verhältnisse in Ihrem Garten. Gerne beraten wir Sie diesbezüglich, damit Sie an Ihrem «Indian Summer»-Garten (oder Ihrer Rabatte) Freude haben.